

General Anzeiger



Saalkreises Tageblatt.

Saalkreises neueste Nachrichten.

Abonnement 50 Pf. pro Monat frei in d. Ost. Durch die Post unter Nr. 2706 ...

für Halle und den Saalkreis.

Wöchentliche Gratisbeilagen:

„Der Bauernfreund“ und „Aikerei am Saalestrand“.

Amliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Verbreitungsbezirk: Stadt Halle a. S., Giebichenstein, sowie sämtliche Ortlichkeiten des Saalkreises, der Kreise Sitterfeld, Delitzsch, Erfurt, Mansfelder Gebirge- und Seehreis, Merseburg, Jamburg, Querfurt, Weißenfels, ferner andere sächsischer Orte der Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, insgesammt gegen 1000 Ortlichkeiten mit 112 eigenen Filialen.

Die heutige Nummer umfaßt 10 Seiten.

Der Jar in Frankreich.

Halle, 7. Oktober.

Ueber den Aufenthalt des Jarenpaares in Gherbourg ist noch Einiges nachzutragen. Nachdem der „Elan“, auf welchem sich der Jar befand, die Doppelreihe der französischen Kriegsgeschichte hatte, begab sich der Jar und Präsident Faure am Bord des „Hochs“.

Der Jar empfing den Zaal in französischer Sprache, wie folgt: „Ich bin gerührt von dem sympathischen und herzlichen Empfang, der mir in Gherbourg bereitet worden ist.“

Die Militärkapelle die Marschälle und die russische Nationalhymne. Die Ehrenbegleitung des Zaals unterließ sich der Jar noch eine Zeit lang mit dem Präsidenten Faure, wovon dieser das Jarenpaar zum bereichlichen Gebirgszuge geleitete.

Der Jar erklärte dem Präsidenten, welcher sehr leicht ausah, die Hand, Rezipier ließ wiederum der Kaiserin die Hand.

Die Militärkapelle die Marschälle und die russische Nationalhymne. Die Ehrenbegleitung des Zaals unterließ sich der Jar noch eine Zeit lang mit dem Präsidenten Faure, wovon dieser das Jarenpaar zum bereichlichen Gebirgszuge geleitete.

Gift.

Original-Roman von Doris Frein v. Städtgen.

(Fortsetzung.)

„Nicht doch, Herrchen, wir sind sofort unten bei Manoni! Sie wird sich so freuen über Deinen Besuch, die arme Manoni, die so lange krank war.“

„Eins — zwei — drei — wiederholte sich fünfmal beruhigt das Kind.“

„Aber diejenige, welche noch nicht dieses heitere, ernstliche Wort gesprochen, wurde plötzlich wie von einem heftigen Schwindel erfaßt.“

„Sie dachte nicht an sich, nur an das hilflose, ihrem Schutze anvertraute Kind.“

„Da — was war das? Ihre Sinne schwanden nicht —“

durch den Kontorblasp ein, und von jetzt ab sieht man nur noch wehende Tücher, hüben, scharfe Feder, emporgereichte Arme, hört man nur noch ein einziges großes Wagnisschrei.

Der Jar war blaß, aber sympathisch. Er trug russische Uniform; die Kaiserin ganz in Weiß mit weissen Sonnenblumen und Schlier, nach allen Seiten hin leuchtend und glühend; hellz. Faure, der über das Gesicht freute, hielt auf seinem Schwanz einen Strauß großer France-Noten.

Der Jar erklärte dem Präsidenten, welcher sehr leicht ausah, die Hand, Rezipier ließ wiederum der Kaiserin die Hand.

Die Militärkapelle die Marschälle und die russische Nationalhymne. Die Ehrenbegleitung des Zaals unterließ sich der Jar noch eine Zeit lang mit dem Präsidenten Faure, wovon dieser das Jarenpaar zum bereichlichen Gebirgszuge geleitete.

Kaiser Nikolaus die Front der von der Garde republikaine geführten Ehrenwache abschritt. Nachdem dann die Wagen bestiegen waren, ließ sich der Jar unter den brauenden Hurrabrufen der Menge, welche der Kaiser, die Kaiserin und den Präsidenten mit Juraufen begrüßte, in Bewegung. Der Jar fuhr um den Triumphbogen und bog in die Champs Elysees ein.

Paris, 6. Oktober. Um 11 Uhr 5 Min. kam der Jar in der russischen Hofschaff unter den begeisterten Juraufen des Publikums an. Präsident Faure verließ die Hofschaff wieder am 11 Uhr 20 Min.

Paris, 6. Oktober. Das Frühstück in der russischen Hofschaff zu Ehren des Kaisers und der Kaiserin von Rußland war um 1 Uhr beendet. Um 1 1/2 Uhr trafen die Gemahlin des Reichstagspräsidenten und Frau Faure ohne Eskorte in der russischen Hofschaff ein und verweilten etwa eine Viertelstunde dort.

Paris, 6. Oktober. Die Ankunft des Kaisers von Rußland und seines Gefolges vor dem Elysee-Palast erfolgte um 3 Uhr 20 Min. Präsident Faure, von seinem militärischen Stabe umgeben, erwartete den Kaiser auf der Höhe der Freitreppe.

„So hatten Sie uns schon kommen sehen?“ fragte Hedda zögernd.

„Ach, wie gut — ich danke — danke Ihnen! Aber Sie hätten ebenfalls fragen können. Der Anprall war so stark.“

„Sie entgegnete nichts und ließ sich das Kind jetzt willig aus den Armen nehmen.“

„Bitte, o bitte, sprechen Sie nicht von diesem Vorfalle, Dr. Schwarz, hat Hedda noch immer beneigt.“

„Mein, sicher nicht, Gräfin. Es wäre aber eben wissenschaftlich, wenn Sie nicht mehr daran dächten und sich die Sache aus dem Sinn schlägen.“



Polnische Gesellschaft. Für die unangenehmen Schicksale...

Kaufmännischer Turnverein. Der vorerwähnte Turnverein...

Der Deutsche Verein Halle. Hiesige am Montag im neuen...

Halb- und Ganz-Blut. Der am 26. August gegründete...

Patente. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Kirchliche Nachrichten.

„Alte für die Armen“ habe ich dem Beden der Domkirche entnommen...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle.

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Verheiratheten.

6. October. Der Oberster Friedrich Körber und Luise Döring...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Waldenberger. Zur Abgabe des „Waldenberger“ haben beim Kaiserlichen...

Fortlaufend grosse Eingänge aller hervorragenden Herbst- u. Winter-Neuheiten in:

Jackets.

Capes.

Umhängen.

Regenmäntel, Costumes, Blousen, Knaben- und Mädchen-Confecction.

Vorzüge,

welche das grösste am hiesigen Platze bestehende Etablissement für Damen- u. Kinder-Confecction bietet: Reichste Auswahl in allen Gattungen von der einfachsten bis zur hoch-elegantesten Art; Garantie für tadellofen Sitz, solide Stoffe und sauberste Näharbeit; Bereitwilligster Umtausch, anerkannt niedrigste Preise.

Geschäftshaus

J. Lewin,

Gegründet 1859.

Gegründet 1859.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Wegen Aufgabe des Geschäftstotalis arrangiren wir einen großen

Räumungs-Ausverkauf

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Es gelangen zum Ausverkauf: Garnirte u. ungarirte Damen- u. Kinderhüte, Federn, Bänder, Tricottailen u. 1 M. an, Handschuhe, Tricot, von 28 Pfg. an, Normalhemden, Jacken und Unterbeinkleider zu enorm billigen Preisen, Strickjacken von 1,40 M. an, Corsets, Cravatten von 5 Pfg. an, Kragen von 15 Pfg. an, Hosenträger von 10 Pfg. an, Kopftücher von 28 Pfg. an, Krimmer u. Federbesatz, Tapisserien in Leinen, Plüsch und Tuch, Kragenkasten von 8 Pfg. an, Paradehandtücher in Crêpe von 48 Pfg. an, Haussegen von 7 Pfg. an, Schuhe zum Ausfüllen von 29 Pfg. an, Hosenträger zum Ausfüllen von 47 Pfg. an, Tablettdeckchen gezeichnet von 3 Pfg. an u. f. w.

Einzelne Reste Gardinen zu jedem annehmbaren Preise.

Es beschränkt sich dieser Ausverkauf nur noch auf die kürzeste Frist und bietet sich dem geehrten Publikum die beste Gelegenheit zu Einkäufen, wie dies sonst unmöglich ist.

M. Berg & Co., Leipzigerstrasse 15.

Die beste Würze aller Fleischspeisen.

LIEBIG COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

Kräftigt sofort zu schwache Fleischbrühe.

FLEISCH-PEPTON

ist von vorzüglich bewährtem Erfolge zur Stärkung Schwacher und Kranker.

Für die Herbst- u. Winter-Saison

bietet meine Special-Abtheilung für

Damen- und Kinder-Confection

Neuheiten.

durch sorgfältig gewählte Sortimente eine überaus reichhaltige Auswahl nur aparter Neuheiten der Saison, für junge und ältere Damen, in Woll-, Gurt-, Strick-, Pelz-, sowie glatten und Fantasiestoffen, à 7, 9, 11, 14, 17, 20, 23, 26, 28, 30 bis 125 Mark.

Radmäntel

in schwarz und farbig, mit und ohne Steppfutter, à 8, 9, 50, 10, 50, 12, 14, 16, 18, 50, 21, 23, 25, 28, 30 bis 70 Mark.

Pelz-Räder

Special-Abtheilung für Regen-Mäntel.

Frauen-Mäntel

in den neuesten Façons und Stoffen, hell und dunkel, à 10, 50, 12, 14, 15, 17, 18, 50, 20, 22, 25, 26, 50, 30 bis 45 Mark.

Regen-Paletots

dicke Façons, hell und ganz anlegant, à 7, 50, 8, 50, 10, 12, 18, 50, 14, 16, 50, 18, 19, 20, 22, 27, 50, 30 bis 86 Mark.

Backfisch-, Kinder-Mäntel und Jacken, fertige Morgenröcke, Jupons und Schürzen.

Leipzigerstr. 97.

Theodor Rühlemann.

Halle a. S.

Königlich Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loose

zur vierten Klasse, welche bei Verlust des Anrechts **spätestens bis Montag den 12. Oktober cr., Abds. 6 Uhr**

wirksam sein muss, bringen wir hiermit in Erinnerung.
Die Königlichen Lotterie-Einnehmer.
Frenkel, Herrmann, Lehmann, Riehl.

Großer Transport exot. Vögel angekommen,
Schilfröhren, Quastfüße, Goldfische, Froschlurker, laufende Vogelbauer, seltenes Vogelfutter empfiehlt
Carl Zeisler,
Fischerplan 10, am Leipziger Thurm.

Notaröfexen

bester Qualität, nicht trübend, liefert preiswürdig die Droge namentlich für Fuß u. Damen- schreiberei u. entspricht im Schriftsatz dem Mars-la-Tour.
F. A. Patz.

Bücher, Blätter u. angeh. Papieren, 8. III.

Plissé für Fuß u. Damen- schreiberei u. entspricht im Schriftsatz dem Mars-la-Tour.
Hermannstr. 7 II.

Empfehle meine **echt hausschlachten div.**

Wurst-Waaren,

hochfein im Geschmack, stets frisch und geräuchert, aus nur reinem Schweinefleisch nach Thüringer Art gefertigt.

E. Kramer,

A. Oehmicks Nachf.,
Kleine Ulrichstr. 34.

Villa

auf 750 qm. gr. Gartenterrain, entf. 6 Meil. Jülicher Bahnh. n. 1. 20.000 M. verkauft. Refl. bitte Off. u. L. 1. 10431 an Rud. Mosse, Halle, einzureichen.

Hôtel & Restaurant „Goldener Hirsch“

Telephon 287.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 63.

Telephon 287.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgebung hiermit die ergebenste Anzeige, dass ich das

Hôtel und Restaurant „Goldener Hirsch“

nach vollständiger Renovation zur Bewirthschaftung übernommen habe. Ich empfehle meine zeitgemäss eingerichteten Fremdenzimmer zur gefälligen Benutzung und mache ausserdem auf meine Saal-Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten aller Art ergebenst aufmerksam.

Im Restaurant halte ich das von früher her schon bekannte und allbeliebte **Hamburger Buffet** und bringe meine gutgepflegten Biere: **Nürnberger von Kurz** und hiesiges **Rauchfusser** in Erinnerung.

Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, den alten, guten Ruf, den das Hotel und Restaurant „Goldener Hirsch“ in früheren Jahren genoss, wieder herzustellen und zu erhalten, wozu ich mir gültige Unterstützung durch zahlreichen, freundlichen Besuch erbitte.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Rithausen.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various small notices and advertisements.